

Bürgerbegehren „JA zu vier Grundschulstandorten in der Gemeinde Gleichen“ nach § 32 NKomVG

Mit meiner Unterschrift unter dieses Bürgerbegehren gemäß §32 NKomVG beantrage ich die

Durchführung eines Bürgerentscheids gemäß § 33 NKomVG zu folgender Frage: Sind Sie dafür, §1a und §1c der Schulsatzung der Gemeinde Gleichen wie folgt zu ändern, mit dem Ziel, die vier Grundschulstandorte in der Gemeinde Gleichen zu erhalten?

§1a) Schulbezirk der Grundschulen Diemarden und Bremke: bestehend aus den Ortschaften Diemarden, Reinhausen, Bremke, Bischhausen, Ischenrode und den Grundstücken Im Dörmke 24, Im Dörmke 24A und Im Dörmke 24B (Gemarkung Klein Lengden) §1c) Schulbezirk der Grundschule Kerstlingerode: bestehend aus den Ortschaften Beienrode, Benniehausen, Etzenborn, Gelliehausen, Kerstlingerode, Rittmarshausen, Sattenhausen, Weißenborn und Wöllmarshausen.

Begründung: Der Rat der Gemeinde Gleichen hat am 18.12.2024 mit knapper Mehrheit von SPD, Freien Wählern und Linken die Schulsatzung geändert und den Schulbezirk Bremke zum 01.01.2025 aufgelöst. Die neue Satzung wurde am 31.12.2024 im Amtsblatt des Landkreises Göttingen veröffentlicht. CDU und Grüne hatten im Rat dagegen gestimmt und Kompromisse vorgeschlagen, um die Bedenken der Ortsräte Bremke, Bischhausen und Ischenrode zu berücksichtigen. Der Rat hat das abgelehnt und mit seiner Entscheidung den Willen der Ortsräte missachtet. Die Grundschule Bremke soll nun auslaufen, obwohl die Neu- und Umbauten in Diemarden und Kerstlingerode noch nicht fertig sind. Der Rat will nur noch drei Grundschulen in der Gemeinde haben. Das ist voreilig! Es ist sinnvoller, Bremke weiter zu erhalten, die Fertigstellung der Bauarbeiten der Grundschulen Diemarden und Kerstlingerode abzuwarten und dann erst eine eventuelle Neuordnung der Schullandschaft anzugehen. Die meisten Reinhäuser Eltern wollen ihre Kinder nach Diemarden schicken. Um diesen Elternwünschen gerecht zu werden, fordern wir einen gemeinsamen Schulbezirk für Reinhausen, Diemarden, Bremke, Bischhausen und Ischenrode. In diesem Schulbezirk sollen die Eltern dann frei entscheiden können, ob ihre Kinder auf die Diemardener oder die Bremker Grundschule gehen. Laut einem Schreiben des Landesamts für Schule und Bildung Braunschweig an die Gemeinde Gleichen ist das möglich: „Dabei lässt § 63 Abs. 2 NSchG dem Schulträger einen großen Spielraum, sodass er z. B. überlappende (gemeinsame) Schulbezirke schaffen kann oder das gesamte Gemeindegebiet zu einem einheitlichen Schulbezirk festlegen kann. In diesem Fall hätten die Eltern das Wahlrecht, in welche GS [Grundschulen] sie ihre Kinder schicken möchten.“

Kostenschätzung durch die Gemeinde: Jährliche Betriebskosten und Bauunterhaltung (Durchschnitt der letzten 3 Jahre) in Höhe von 105.960,90 Euro. 3,6 Mio Euro für Investitionen (Sanierung, Inklusion, Räume für Ganztagsbetreuung, IT-Anschaffungen).

Vertretungsberechtigte:

Nicole Berger, Bremke

Nina Lauterbach, Ischenrode

Uta Baumbach, Bremke



Unterschriftenliste:

(eintragungsberechtigt sind alle wahlberechtigten Deutschen und EU-Bürger:innen ab 16 Jahren mit Erstwohnsitz in der Gemeinde Gleichen. Nur lesbare und vollständige Unterschriften zählen, bitte keine „Gänsefüßchen“ nutzen.)

Vorname	Name	Straße	PLZ	Ort	Geburtsdatum	Unterschrift	Datum	Anmerkung der Behörde
			37130					
			37130					
			37130					
			37130					
			37130					

Datenschutzhinweis: Die erhobenen personenbezogenen Daten dürfen nur zur Durchführung dieses Bürgerbegehrens verarbeitet und genutzt werden. Sie sind unverzüglich zu vernichten, wenn sie für das Verfahren nicht mehr benötigt werden.

Unterschriftenlisten bitte bis **25.03.2025** zurück schicken an **Uta Baumbach, Landwehr 13, 37130 Gleichen-Bremke**

Weitere Informationen: www.VierSchulenGleichen.de